

Konzept zur Beschulung der Seiteneinsteigenden am Gymnasium Essen-Überruhr

in Corona-Zeiten (August 2020)

Angesichts der aktuellen Herausforderungen und Rahmenbedingungen muss das GEÜ das bewährte Konzept der Teilintegration bis auf Weiteres außer Kraft setzen. Um eine Rückverfolgbarkeit von Infektionsketten zu gewährleisten, darf kein stetiger und individueller Wechsel zwischen Erst- und Anschlussförderung sowie Regelunterricht/-klassen stattfinden. Selbstverständlich werden alle grundsätzlichen Maßnahmen und Vorgaben des Landes NRW, der Bezirksregierung Düsseldorf sowie der Coronabetreuungsverordnung den Hygiene- und Infektionsschutz betreffend beachtet und umgesetzt (z.B. Tragen des M-N-B, feste Sitzordnung, Durchlüftung der Räume,...).

Konkret heißt dies für die Unterrichtspraxis:

- Es wird eine feste Lerngruppe mit SE gebildet, die bisher noch nicht oder kaum am Regelunterricht teilgenommen haben. Diese Lerngruppe wird in unveränderter Zusammensetzung in einem festen Raum unterrichtet im Erwerb der deutschen Sprache sowie *Staatsbürgerkunde/Politik*. Darüber hinaus wird immer auch Mathematik- bzw. Englischunterricht angeboten (aktuell auch Musik und Philosophie). *Aktuell ist für alle SE ein Ganztagsbetrieb gewährleistet.*
- Die SE, die bisher bereits überwiegend oder häufig am Regelunterricht teilgenommen haben, werden komplett am Regelunterricht teilnehmen, um den o.g. Anforderungen entsprechen zu können. Eine zusätzliche Förderung erfolgt durch die unterrichtenden Fachlehrkräfte. Die Erst- bzw. Anschlussförderung im Erwerb der deutschen Sprache, teilweise auch Mathematik und Englisch, wird so im Stundenplan angelegt, dass sie *nach* dem Regelunterricht oder der Mittagspause stattfindet. Es werden keine Wechsel zurück in den Klassenunterricht erfolgen, die Erst- bzw. Anschlussförderung wird nur jahrgangsbezogen durchgeführt, sodass eine jahrgangsübergreifende Gruppenbildung vermieden wird.
Nehmen SE nicht am Diff. 1- oder Diff. 2-Unterricht teil, werden sie festen Diff.-Kursen zugewiesen, in denen sie nur beaufsichtigt werden und an ihren Dalton-, Unterrichts- und/oder Förder-Aufgaben arbeiten sollen.